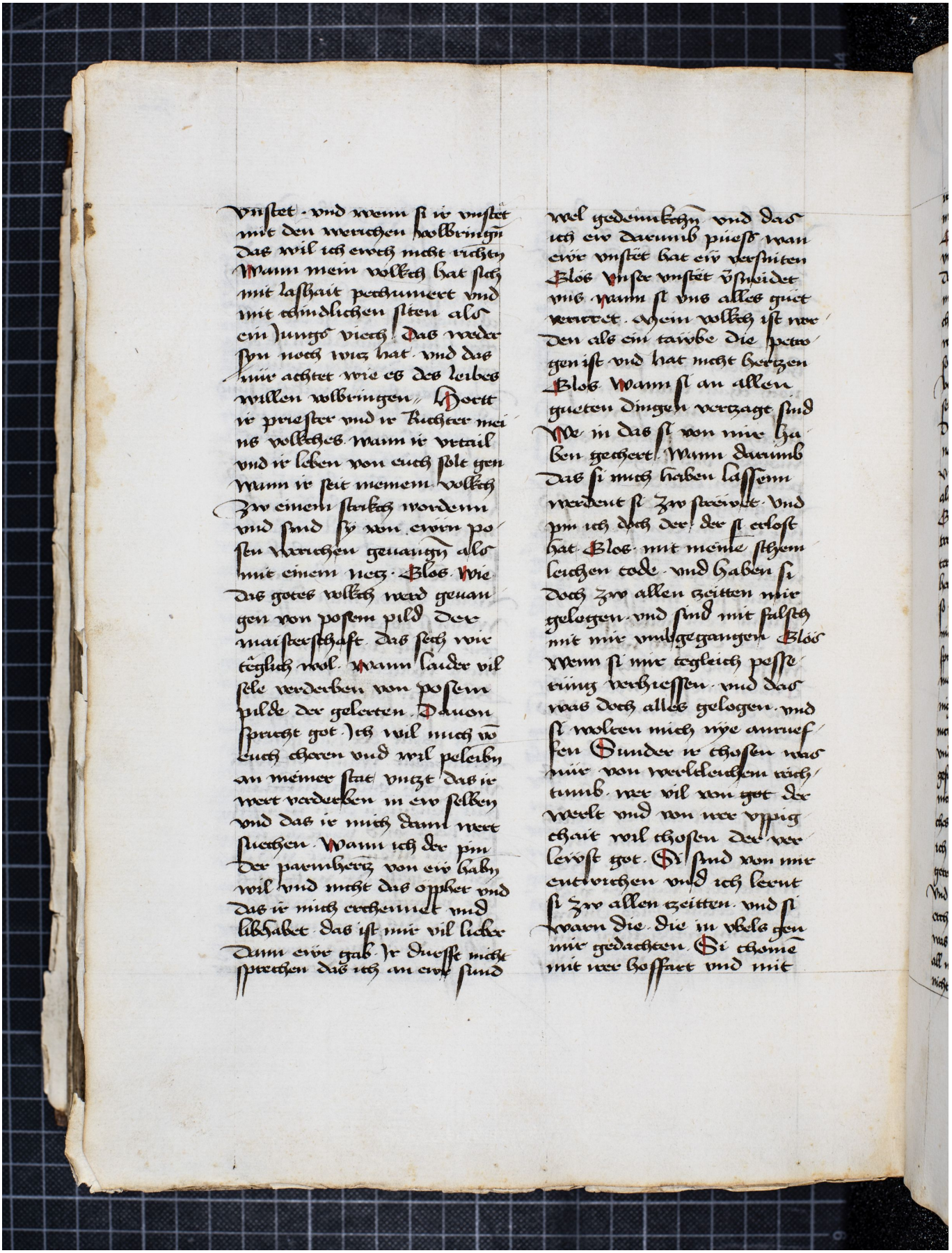
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36927
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



vnstet · vnd wenn si ir vnstet
mit den werchen volbringen
das wil ich eweh nicht richten
Wann mein volleh hat sich
mit lasshait perhumert vnd
mit tumdlichen sten als
ein jungs vieh. Das vader
sun noch wiz hat. vnd das
nur achtet wie es des leibes
willen volbringen. Hort
ir priester vnd ir kuchter mei
ns volkches. Wann ir vrtail
vnd ir leben von euch solt gen
Wann ir seit meinem volleh
zw einem starkh wordenn
vnd sind ir von eurn po
sen werchen gefangen als
mit einem netz. Blos. Wie
das gotes volleh werd gefan
gen von posem pild der
maisterschaft. das sich wir
teglich wol. Wann lauter vil
sele verderben von posem
pilde der geleeten. Daron
spricht got. Ich wil mich w
euch charen vnd wil peleib
an meiner stat vntz das ir
wert verderben in ew selben
vnd das ir mich dann wert
suechen. Wann ich der pm
der parmherz von ew hab
wil vnd nicht das opfer vnd
das ir mich erchennet vnd
lihhabet. das ist mir vil licher
dann ewr gab. Ir duesst nicht
sprechen das ich an ewr sind
wel gedenkchen vnd das
ich ew darumb puess wan
ewr vnstet hat ew versniten
Blos. Vnser vnstet vnscheider
uns. Wann si uns alles guet
verwert. chein volleh ist wer
den als ein tawbe die betro
gen ist vnd hat nicht hertzen
Blos. Wann si an allen
gueten dingen vertzagt sind
We in das si von mir ha
ben gekert. Wann darumb
das si mich haben lassen
werdent si zw schanden vnd
pin ich doch der der si erlost
hat. Blos. mit meine sthem
leichen tode. vnd haben si
doch zw allen zeitten mir
gelogen vnd sind mit falsch
nit mir vmbgegangen. Blos
Wenn si mir teglich posse
rung verhiessen. vnd das
was doch alles gelogen. vnd
si wolten mich nye anruef
fen. Gunder ir chosen was
mir von werlleichem rich
tumb. wer vil von got der
werlt vnd von wer vppig
chait wil chosen der ver
lewst got. Di sind von mir
entwichen vnd ich lernt
si zw allen zeitten. vnd si
waren die die in vbels gen
mir gedachten. Di chomen
mit wer hoffart vnd mit